

I. Allgemeines/Geltungsbereich

1. 1Sinn7 Coaching erbringt ihre Leistungen ausschließlich zu nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz „AGB“). Im Falle, dass einzelne Teile dieser AGB durch Gesetzesbestimmungen unwirksam werden, werden diese im Sinne der zu ersetzenden Bestimmung geändert, sodass die geänderte Bestimmung der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt.

2. Von den AGB abweichende Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch 1Sinn7 Coaching.

II. Vertragsgegenstand

1Sinn7 Coaching bietet Coaching, Training, Workshops, Seminare, etc. an, mit deren Hilfe der Auftraggeber seine Ressourcen und Potenziale erkennen und in der Folge gezielt fördern kann.

Die Stärke des Coachings liegt unter anderem in der individuellen Suche nach Lösungen, um den Auftraggeber durch effektive Prozesse, Klarheit auf seinem Weg zum Ziel zu geben.

III. Anmeldung

Die Anmeldung zu einem Seminar oder Workshop von 1Sinn7 Coaching erfolgt schriftlich per E-Mail (office@1sinn7.at) oder durch eine unterfertigte Auftragsbestätigung. Jede Anmeldung ist verbindlich. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Die Anmeldung zu kompletten Seminarblöcken verpflichtet zur Teilnahme an allen Modulen.

IV. Honorar

1. Das Honorar ist spätestens 14 Tage vor Beginn des Workshops oder Seminars zu entrichten. Der Zahlungsbeleg berechtigt zur Seminar- bzw. Workshopteilnahme. Teilzahlungen können in Einzelfällen vor Seminarbeginn vereinbart werden, jedoch nur bei Gewähren einer Einzugsermächtigung. Bei einem späteren Einstieg in ein Seminar ist eine Ermäßigung des Teilnahmebetrages nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei einem vorzeitigen Ausstieg.

2. Die Kosten für Reise, Unterbringung, und Verpflegung sind im Honorar nicht enthalten und sind vom Teilnehmer selbst zu tragen.

V. Skripten, Arbeitsunterlagen

Für die Veranstaltungen stehen den Teilnehmern Skripten zur Verfügung, die, sofern nicht anders bekannt gegeben, grundsätzlich im Teilnahmebeitrag inkludiert sind und zu Beginn der Seminare ausgegeben werden. Ein gesonderter Kauf von Seminar oder Workshop Unterlagen ist bei 1Sinn7 Coaching nicht möglich.

VI. Stornobedingungen und Verschiebungen

Terminstornierungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Für Terminstornierungen oder Terminverschiebungen seitens des Auftraggebers gelten folgende Gebühren:

Für Seminare:

Bei Stornierung zwischen dem Erhalt der Auftragsbestätigung und 4 Wochen vor dem vereinbarten Termin werden dem Auftraggeber 20% des Teilnahmebeitrages als Stornokosten verrechnet. Bei Verschiebung des Termins durch den Auftraggeber werden 10% des Seminarbeitrags verrechnet.

Bei Stornierung innerhalb 2-4 Wochen vor dem vereinbarten Termin werden 30% des Teilnahmebeitrages als Stornokosten verrechnet. Bei Verschiebung des Termins Ihrerseits werden 15% des Seminarbeitrags verrechnet.

Bei Stornierung 2 Wochen vor dem vereinbarten Termin werden 50% des Teilnahmebeitrages verrechnet. Bei Verschiebung des Termins durch den Auftraggeber werden 20% des Seminarbeitrags verrechnet.

Bei Stornierung innerhalb 7 Tagen vor dem vereinbarten Termin werden 100% des Teilnahmebeitrages verrechnet. Bei Verschiebung des Termins durch den Auftraggeber werden 50% des Seminarbeitrags verrechnet.

Für Beratung und Coaching:

Wird die Beratung/das Coaching innerhalb von 1-7 Tagen vor dem vereinbarten Termin storniert, dann werden 35% der Beratungs- bzw. Coachingkosten als Stornokosten verrechnet.

Bei Stornierung der Beratung/des Coachings am vereinbarten Termin werden 70% der Beratungs- bzw. Coachingkosten als Stornokosten verrechnet.

VII. Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. 1Sinn7 Coaching behält sich daher Änderungen von Kursterminen, Beginn- und Endzeiten und Trainern vor. Die Teilnehmer/innen werden rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Bei einem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des Trainers oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung des Seminars. Ersatz für entstandene Aufwendungen und sonstige Ansprüche gegenüber 1Sinn7 Coaching sind daraus nicht abzuleiten. Dasselbe gilt für kurzfristig notwendige Terminverschiebungen. Sollte dem Teilnehmer eine Teilnahme zum neuen Termin nicht möglich sein, wird eine bereits geleistete Gebühr innerhalb einer Woche zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche stehen dem Teilnehmer im Falle einer Änderung der Veranstaltung nicht zu.

1Sinn7 Coaching kann keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten übernehmen.

VIII. Veranstaltungsabsage

Das Zustandekommen eines Kurses hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Seminar und Workshop Beiträgen. Die Rückzahlung erfolgt durch Überweisung auf ein vom Teilnehmenden schriftlich bekanntgegebenes Konto. Weitergehende Ansprüche stehen dem Teilnehmer im Falle einer Absage der Veranstaltung nicht zu.

IX. Besuchsbestätigung

Der Teilnehmende bestätigt am Ende jedes Seminars seine Teilnahme mit seiner Unterschrift auf der Teilnehmerliste und erhält daraufhin eine Teilnahmebestätigung über den Besuch der Veranstaltung.

X. Erhalt eines Diplomes oder Zertifikats

Für einen erfolgreichen Abschluss einer Weiterbildung und somit der Ausstellung eines Zertifikats ist eine Anwesenheitspflicht von mind. 80% der vorgeschriebenen Lehreinheiten des jeweiligen Kurses notwendig.

Die Teilnahmebestätigungen sind vorzuweisen.

XI. Haftungsausschluss / -begrenzung

1. Die jeweiligen Leistungen werden nach dem derzeitigen aktuellen Wissenstand sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für erteilten Rat und die Verwertung der erworbenen Kenntnisse übernimmt 1Sinn7 Coaching keine Haftung. Ausdrücklich hingewiesen wird, dass alle Teilnehmer für Ihr Handeln und ihre körperliche und geistige Gesundheit selbst die Verantwortung tragen.

2. Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer inkl. der bereitgestellten Lernunterlagen wird seitens des 1Sinn7 Coaching, auch im Falle eines Diebstahls, keine Haftung übernommen. Aus der Anwendung der bei 1Sinn7 Coaching erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber 1Sinn7 Coaching geltend gemacht werden.

3. Darüber hinaus trägt jeder Teilnehmende die Verantwortung für sich und seine Handlungen. Ausschluss von einem Seminar & Workshop: Um die Erreichung der Veranstaltungsziele sicherzustellen, kann 1Sinn7 Coaching Personen auch ohne Angabe von Gründen von der Teilnahme ausschließen.

XII. Urheberrecht

Sämtliche Publikationen (Workshop-, Seminarinhalte, Unterlagen, Prospekte, elektronische Dateien und CD's) und Inhalte der Webseite sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder auf andere Weise verwertet oder Dritten zugänglich gemacht werden. Die Urheberrechte der erhaltenen Unterlagen liegen beim Verfasser oder – sofern entsprechend ausgewiesen – dem jeweiligen Autor oder Hersteller. Der Auftraggeber ist berechtigt, die erhaltenen Unterlagen und Informationen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch zu nutzen. Bei Verletzung der Urheberrechte können auch Schadenersatzansprüche entstehen.

XIII. Verschwiegenheit / Datenerfassung / Datenschutzgesetz

1Sinn7 Coaching erklärt über die, vom Teilnehmer angegebenen Daten und sonstigen persönlichen Informationen, Stillschweigen zu bewahren. Dies gilt auch über den Zeitraum des Vertrages/der Sitzungen hinaus. Der Teilnehmende willigt ein, dass zum Zwecke der Geschäftsabwicklung in unserer Datenverarbeitungsanlage Name, Anschrift, Umsatz- und Rechnungsdaten, Zahlungs- und Buchhaltungsdaten sowie Bankverbindung gespeichert werden. Datenübermittlungen sind nur gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und im Geldverkehr vorgesehen. Sämtliche sonstige Daten werden absolut vertraulich behandelt und soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften anderes vorsehen, jedenfalls nicht an sonstige Dritte weitergegeben.

XIV. Schlussbestimmungen, Rechtswahl und Gerichtsstand

1. Sämtliche Vereinbarungen zwischen den Parteien bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform; dies gilt auch für Änderungen und Ergänzungen derselben sowie für das Abgehen von diesem Formerfordernis.

2. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig oder nicht durchsetzbar sein oder werden, wird dadurch der Restvertrag nicht berührt. In einem solchen Fall wird die ungültige oder nicht durchsetzbare Bestimmung durch eine solche ersetzt, die dem wirtschaftlichen

Zweck dieser Bestimmung möglichst nahe kommt. Dasselbe gilt für eine ergänzungsbedürftige Lücke.

3. Die Parteien vereinbaren, dass für den Fall von Streitigkeiten aus diesem Vertrag ausschließlich österreichisches Recht zur Anwendung kommt.

Als Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus der Geschäftstätigkeit von 1Sinn7 Coaching gilt Salzburg als vereinbart.

Als Gerichtsstand wird das sachlich zuständige Gericht für Salzburg vereinbart. 1Sinn7 Coaching ist jedoch berechtigt, eine allfällige Klage vor jedem anderen sachlich zuständigen Gericht einzubringen.

XV. Konsumentenschutzgesetz (KSchG)

Bei Geschäften mit Auftraggebern, die Verbraucher im Sinne des KSchG sind, wird ausdrücklich auf das KSchG, insbesondere auf die in §§ 3, 3a und 30a KSchG geregelten Rücktrittsrechte hingewiesen.

XVI. Widerrufsbelehrung und Rücktrittsrechte bei Fernabsatz- und Außergeschäftsraum-Verträgen gemäß Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG)

1. Der Auftraggeber wird informiert, dass für einen Verbraucher im Sinne des KSchG bei Abschluss des Vertrages außerhalb der Geschäftsräume von 1Sinn7 Coaching oder ausschließlich über Fernabsatz gemäß § 11 FAGG ein Rücktrittsrecht von dieser Vereinbarung binnen 14 Tagen besteht. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Die Abgabe der Widerrufserklärung kann unter Verwendung des nachstehend unter Punkt 2. angeführte Widerrufsformulars erfolgen, ist aber an keine Form gebunden.

Wenn 1Sinn7 Coaching vor Ablauf dieser vierzehntägigen Rücktrittsfrist vorzeitig tätig werden soll (z.B: Übermittlung von Detailinformationen, Vereinbarung eines Besprechungstermins, Seminar- bzw. Workshopbeginn, etc), bedarf es einer ausdrücklichen Aufforderung durch den Auftraggeber, der damit – bei vollständiger Vertragserfüllung innerhalb dieser Frist – sein Rücktrittsrecht verliert.

2. Muster-Widerrufsformular.

Die Ausübung des Widerrufsrechts kann mittels folgendem Widerrufsformular erfolgen:

(Falls du den Vertrag kündigen möchtest, fülle bitte das unten angeführte Formular aus.)

An Christoph Appl, Haringweg 3, 5301 Eugendorf, Österreich, E-Mail: office@1sinn7.at

Ich/wir () erkläre/n hiermit, dass ich/wir (*) von meinem/unserem (*) Kaufvertrag der folgenden Waren (*) / Vertrag für die Bereitstellung der folgenden Dienstleistung (*) zurücktrete/zurücktreten*

- *Bestellt am (*)/Erhalten am (*),*
- *Name des Verbrauchers/der Verbraucher,*
- *Adresse des Verbrauchers/der Verbraucher,*
- *Unterschrift des Verbrauchers/der Verbraucher (nur, wenn dieses Formular in Papierform übermittelt wird.),*
- *Datum*

() Nichtzutreffendes bitte streichen*